

KI\* – c/o Johannes Büttner, Bergstraße 6, 63743 Aschaffenburg

An den Oberbürgermeister  
Klaus Herzog  
(per mail)

den Medien zur Kenntnis

**19.7.2017**

## **Antrag Maßnahmen zur Verminderung des Brandrisikos von Gebäuden mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach dem verheerenden Brand des Londoner Grenfell Towers soll auch in Aschaffenburg die Sicherheit vorhandener Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) an Gebäuden zeitnah durch die Bauaufsichtsbehörde überprüft werden. Gebäudedämmung ist aus energetischer Sicht wichtig, darf aber nicht zu Lasten der Sicherheit gehen. Deshalb stellt die KI folgenden Anträge:

### a) WDVS und Brandschutz bei Neuerrichtung von öffentlichen Gebäuden

Neu zu errichtende öffentliche Gebäude, oder öffentliche Gebäude die saniert werden, sind mit nicht brennbaren Dämmungen auszustatten (z.B. Steinwolle, etc.). Folgende technische Randbedingungen sind zu beachten:

- DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen ist einzuhalten.
- Erstellung und Prüfung des Brandschutznachweises.

### b) Überprüfung vorhandener Gebäude

Vorhandene öffentliche und private Gebäude sind flächendeckend innerhalb von 3 Monaten zu überprüfen (Sicherheitscheck, Einhaltung der Brandschutzvorschriften, etc.). Die Ergebnisse sind schriftlich zu dokumentieren und dem Stadtrat öffentlich vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen  
Johannes Büttner, Stadtrat  
[www.kommunale-initiative.de](http://www.kommunale-initiative.de)

[info@kommunale-initiative.de](mailto:info@kommunale-initiative.de)

Bankverbindung:  
Sparkasse Aschaffenburg  
IBAN:  
DE67795500 0000  
05178801  
BIC:  
BYLADEM1ASA

[www.kommunale-initiative.de](http://www.kommunale-initiative.de)

*\*Die demokratische  
Wählerinitiative im  
Stadtrat Aschaffenburg*

**Mitglied bei attac und  
Mehr Demokratie e.V.**